

XXIV. GP.-NR

10080 /J

07. Dez. 2011

**Anfrage**

der Abgeordneten Michael Praßl  
Kolleginnen und Kollegen

an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport  
betreffend unklare Zukunft der Kaserne in Feldbach

Der Kommandant der 7. Jägerbrigade tritt in den Medien immer wieder als Befürworter eines Berufsheeres auf. So werden Aussagen von ihm kolportiert, welche sich gegen die Weiterführung der Von der Groeben Kaserne in Feldbach richten und worin er auch dem dort tätigen Kaderpersonal rät, sich um neue Beschäftigungen umzusehen. Zur Sanierung der Kaserne Feldbach sind nach Schätzungen rund 25 Mio. Euro notwendig. Diese Investitionen wären durchaus sinnvoll, da gemäß dem geltenden Ministerratsbeschluss betreffend die grundsätzlichen Angelegenheiten der Garnisonierung ohnedies die Kaserne Fehring Ende 2012 geschlossen wird und sich somit Feldbach als Ausweichquartier anböte.

Da aber keine konkreten Planungen betreffend die Zukunft für den Standort Feldbach bekannt sind, ist es nicht verwunderlich, wenn das Personal der Kaserne Feldbach massiv verunsichert ist. Derzeit ist zwar das Aufklärungs- und Artilleriebataillon 7 in den steirischen Garnisonen Feldbach und Fehring stationiert, durch den geplanten Verkauf bzw. die Verschrottung der von dieser Einheit verwendeten Panzer ist jedoch die weitere Zukunft des Bataillons komplett in Frage gestellt.

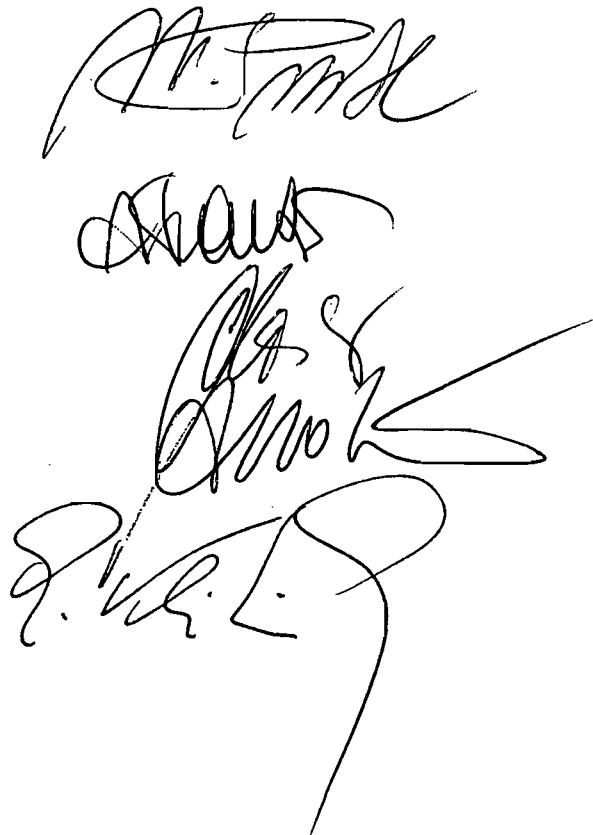
Gleiches betrifft auch den Garnisonsübungsplatz Kornberg, der angeblich abgegeben werden soll, da dieser ein hervorragendes Jagdrevier darstellt.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport folgende

**Anfrage:**

1. Stimmen Sie mit den Aussagen des Kommandanten der 7. Jägerbrigade, wonach die Kaserne Feldbach geschlossen werden soll, überein?
2. Wenn nein, werden Sie den Kommandanten der 7. Jägerbrigade entsprechend anweisen, diesbezügliche Aussagen, welche nur zur Verunsicherung beitragen, nicht mehr zu tätigen?
3. Hat der Ministerratsbeschluss betreffend die grundsätzlichen Angelegenheiten der Garnisonierung, noch Gültigkeit?  
Wenn nein, warum nicht?
4. Wie lauten im Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport die Planungen für den Standort Feldbach?
5. Gibt es Überlegungen, die Garnisonen Fehring und Feldbach auf einen Standort zusammenzulegen?

6. Ab wann stehen zur Sanierung der Von der Groeben Kaserne in Feldbach die notwendigen finanziellen Mittel bereit?
7. Gibt es für die Kaserne in Feldbach Kaufanbote, obwohl diese gar nicht zum Verkauf angeboten wird?
8. Gibt es für den dazugehörigen Garnisonsübungsplatz Kornberg Kaufanbote, obwohl dieser nicht zum Verkauf angeboten wird?
9. Was beabsichtigen Sie mit diesen Kaufanboten zu tun?
10. Ist es beabsichtigt, die Kaserne Feldbach und den dazugehörigen Garnisonsübungsplatz Kornberg zu verkaufen, obwohl Sie im Wahlkampf zum steiermärkischen Landtag 2010 in Feldbach versprochen haben, den Kasernenstandort Feldbach auszubauen?
11. Welche Planungen gibt es für das Aufklärungs- und Artilleriebataillon 7?
12. Über welche gepanzerten Fahrzeuge wird das AAB 7 zukünftig verfügen, wenn die von Ihnen geplanten Verkäufe bzw. Verschrottungen gänzlich durchgeführt werden?



The image shows four handwritten signatures in black ink, arranged vertically. The signatures are stylized and cursive. The top signature is the most prominent and appears to be 'A. F. M. K.'. Below it are three more signatures, each with a different style, but they are less legible due to the cursive nature of the handwriting.